



SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

Antragsteller
Robert Brenner

Fraktionsmitglieder:
Robert Brenner
Brigitta Bacak, stellv. Fraktionssprecherin
Thomas Hampel, Fraktionssprecher
Claudia Stadler

München, 21.06.23

Störungen im S-Bahnbetrieb – Verzögerungen beim Neubau des Stellwerkes am Ostbahnhof

Antrag:

Das Mobilitätsreferat in Zuständigkeit für strategische Themen zur Entwicklung der Mobilität in München wird gebeten, bei der Bayerischen Eisenbahngesellschaft, in deren Zuständigkeitsbereich die Kontrolle des Schienennahverkehrs in Bayern liegt, folgende Fragen zu klären:

1. Welche Gründe führen jetzt zur Verzögerung der Inbetriebnahme des Stellwerkes und zu welchem Zeitpunkt kann nun die Inbetriebnahme des neuen Stellwerkes sichergestellt werden?
2. Werden zur Abwicklung dieses Projektes von Seiten der Deutschen Bahn genügend Personalkapazitäten zur Verfügung gestellt und mit welchen Mitteln wird dies von Seiten der BEG überwacht?
3. Nach Presseberichten sollen nun noch zusätzlich 400 Kilometer Kabel verlegt werden, was bei der ursprünglichen Planung offensichtlich nicht berücksichtigt wurde. Aus welchem Grund wurde diese Leistung erst jetzt erkannt und welche Schritte werden seitens der BEG eingeleitet, damit nicht nochmals Verzögerungen im Projektablauf auftreten?

Begründung:

Der Zustand des Stellwerks am Ostbahnhof ist immer wieder Ursache für massive Beeinträchtigungen im S-Bahnverkehr. Die Störungen haben auch erhebliche Auswirkungen auf den S-Bahnbetrieb im Münchner Westen.

Die wiederholten Störungen des Stellwerkes am Ostbahnhof waren bereits Gegenstand eines Antrages vom 19.01.22 (Vorgang 20-26/ T 026088). Im damaligen Antrag wurde bereits die Anfrage gestellt, ob der Termin zur Fertigstellung 2023 eingehalten werden kann. Der Antrag wurde bisher nicht beantwortet.

Nach damaliger Darstellung des Deutschen Bahn sollte eine Teilinbetriebnahme für die S-Bahngleise am Ostbahnhof Mitte 2023 erfolgen, sodass der S-Bahnbetrieb nicht mehr auf das unzulängliche Relaisstellwerk aus dem Jahr 1971 angewiesen ist. Nach aktuellen Presseberichten ist jedoch jetzt wieder mit weiteren Verzögerungen bei der Inbetriebnahme des neuen Stellwerks zu rechnen.

gez. Antragssteller